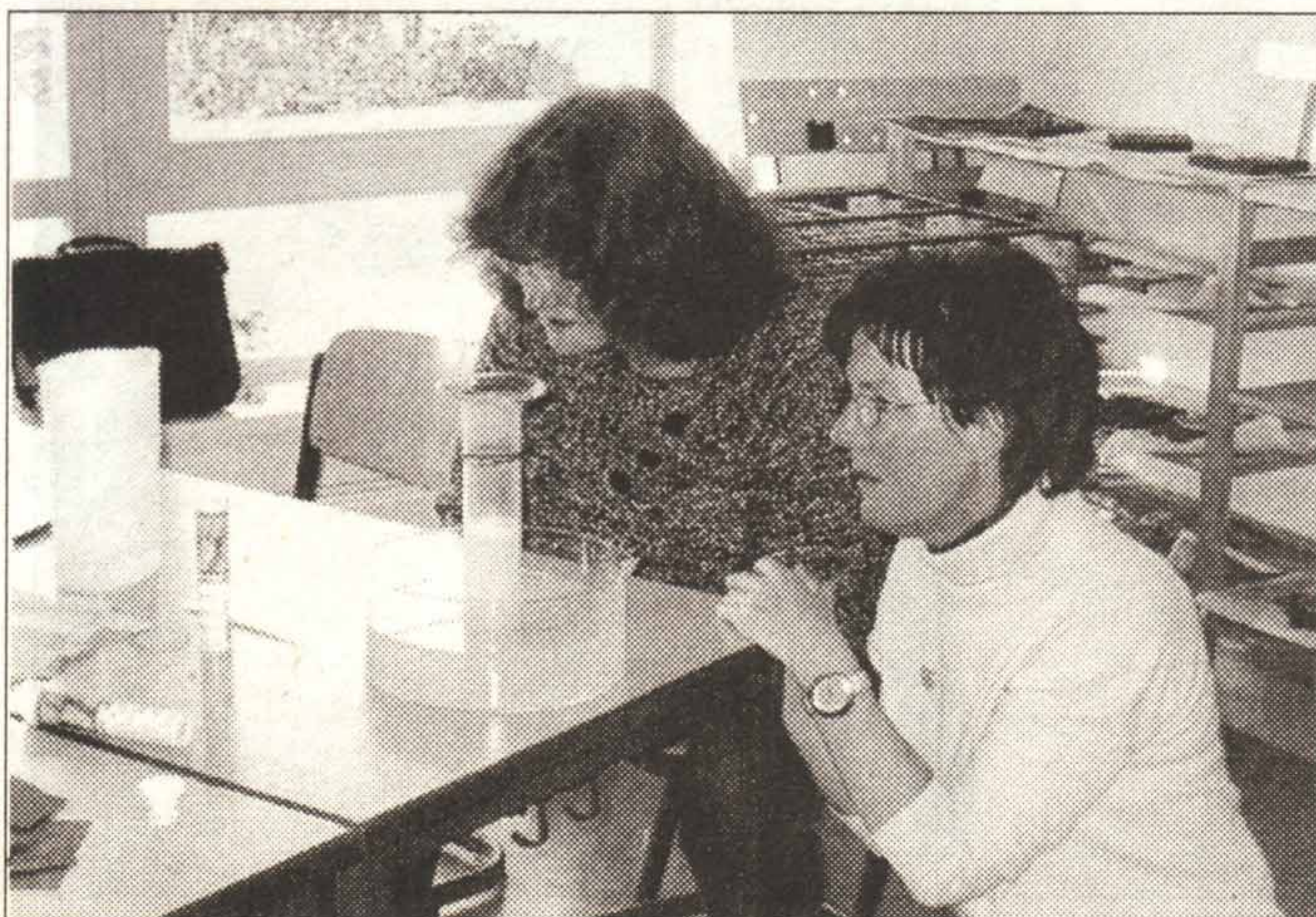


Naturwissenschaften mit Kindern entdecken

Ein Loch in der Hand, Geheimtinte, abgeschreckte Flachen - nicht Schüler, sondern Lehrer experimentierten mal in der Grundschule Parsau. Frau Feuerbach vom Institut für Fachdidaktik der Naturwissenschaften von der Technischen Universität in Braunschweig kam in die Grundschule Parsau, um naturwissenschaftliche Experimente mit Lehrern durchzuführen.



Ch. Lücke und E. Schrödel werten Versuchsergebnisse aus.



J. Müller-Heine, S. Ebert, M. Knuth und U. Svetlik diskutieren Versuchsergebnisse.

Ziel der Veranstaltung war es, das Repertoire an Experimenten mit Schülern zu erweitern. Mit einfachen und alltäglichen Gegenständen wurden Versuchsaufbauten gezeigt, die erstaunliche Erkenntnisse über chemische und physikalische Prozesse vermitteln. "Alle Experimente können losgelöst von Unterrichtseinheiten durchgeführt werden und ohne Gefahr auch von den Kindern zu Hause ausprobiert werden", erklärte Frau Feuerbach. Die Kinder erkennen, dass sie die Naturwissenschaften im Alltag begleiten und zu interessanten Fragestellungen führen.

Die Springbrunnen-Flasche, der schwebende Bierdeckel, die versteckte Münze, das schwarze Loch - die Fragestellung machte neugierig, soll das Interesse bei Schülern wecken und die Freude am Experimentieren fördern. „Die Versuche sind schnell und einfach vorzubereiten, aber der Lernzuwachs durch die interessante Fragestellung ist enorm“, stellte Lehrerin Sandra Ebert fest. Die Lehrkräfte arbeiteten sich durch 12 Stationen mit unterschiedlichen Versuchsaufbauten vor, die in die Themenbereiche Optik, Luftdruck, Wasserdruck, Eigenschaften von Stoffen u. a. einführen.

Frau Feuerbach stellte für jeden Lehrer eine CD zur Verfügung, die die Versuchsaufbauten und mögliche Arbeitsblätter für Schüler enthält, die noch bearbeitet oder erweitert werden können. "Erste kleine Versuchsprotokolle führen die Schüler in das wissenschaftliche Arbeiten ein - und damit kann nicht früh genug begonnen werden", lautete das Fazit von Konrektorin Manuela Knuth.

Schulleiterin Evelin Fessel machte deutlich, dass die Grundschule Parsau von den Fortbildungsveranstaltungen des Fachbereichs Chemie der TU Braunschweig nicht nur durch diese interessante Veranstaltung profitierte, sondern auch durch die Kurse und Fortbildungen, die für Lehrer angeboten werden. Die Schüler der 4. Klasse freuen sich schon auf die Fahrt nach Braunschweig, um vor Ort in der Technischen Universität Versuchsreihen unter Anleitung auszuprobieren.